

## Publikationsliste (2015 – 1989)

<b>1. Bücher / Broschüren .....</b>	<b>1</b>
<b>2. HerausgeberInnenenschaft .....</b>	<b>2</b>
<b>3. Veröffentlichte Forschungsberichte .....</b>	<b>2</b>
<b>4. Wissenschaftliche Aufsätze.....</b>	<b>8</b>
<b>5. Andere Publikationen .....</b>	<b>13</b>

### 1. Bücher / Broschüren

Buchinger, Birgit/Nicole Schaffer (2016), Geschlechter- und diversitätsgerechte Erwachsenenbildung im Land Vorarlberg – Eine Handreichung, hrsg. Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abt. Wissenschaft und Weiterbildung und Referat für Frauen und Gleichstellung, Bregenz

Buchinger, Birgit/Petra Feind-Zehr/Inga Fokuhl/Heinrich Geißler/Astrid Roth/Sylvia Skrabs/Jürgen Tempel/Heike Werner (2013), Gute Arbeit für Frauen. Gute Arbeit für Männer. Leitfaden zum Generationen-Management, Bregenz

Heinrich, Geißler/Birgit Buchinger/Juhani Ilmarinen/Michaela Erkl (2011), Generationen-Management – Arbeitsfähigkeit, Gesundheit und Produktivität im Lebenslauf, WEKA Business Dossier, WEKA-Verlag, Zürich

Buchinger, Birgit (2010), „In der Mitte der Gesellschaft“ - Zur sozialen Lage und Armutsgefährdung von niedrigverdienend Beschäftigten im Bundesland Salzburg, ÖGB-Verlag, Wien

Böhm, Renate/Birgit Buchinger (2007), Mythen von Arbeit und Altern, echomedia verlag, Wien

Haug, Frigga/Ulrike Gschwandtner (2006), Sternschnuppen, Zukunftserwartungen von Schuljugend heute, Argument Verlag, Hamburg

Buchinger, Birgit/Beate Hofstadler (2004), Körper – Leben – Träume, Geschlechterspektiven von jungen Frauen und Männern, Eine qualitative Untersuchung, unter Mitarbeit von Ulrike Gschwandtner und Heinz Schoibl, Löcker Verlag, Wien

Buchinger, Birgit/Doris Gödl/Ulrike Gschwandtner (2002), Berufskarrieren von Frauen und Männern an Österreichs Universitäten, Eine sozialwissenschaftliche Studie über die Vereinbarkeit von Beruf und Privatem, Materialien zur Förderung von Frauen in der Wissenschaft, Bd. 14, hrsg. vom BM:BWK, Wien

Hofstadler, Beate/Birgit Buchinger (2001), KörperNormen – KörperFormen, Männer über Körper, Geschlecht und Sexualität, Verlag Turia + Kant, Wien

Buchinger, Birgit/Beate Hofstadler (1997), Warum bin ich dick? Lebensprobleme und Übergewicht bei Frauen, Döcker Verlag, Wien

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (1997), „Leistung lohnt sich nicht“, Zur Dekonstruktion des Mythos Leistungslohn, Eine qualitative Untersuchung zu Akkord- und Prämienlohn in Österreich unter besonderer Berücksichtigung der Arbeiterinnen und unter Einbeziehung des Mikrozensus 1994/02 (Arbeitsbedingungen), hrsg. vom BM für Arbeit, Gesundheit und Soziales (Forschungsberichte aus Sozial- und Arbeitsmarktpolitik Nr.60), Wien

Buchinger, Birgit/Doris Gödl (1995), Un/Erhörte Wünsche, Teil I: Arbeits- und Lebensperspektive von Mädchen und jungen Frauen in Salzburg, 1992; Teil II: Betriebliche Einstellungsmuster von Mädchen und jungen Frauen im Bundesland Salzburg, hrsg. vom BM für Arbeit und Soziales (Forschungsberichte aus Sozial- und Arbeitsmarktpolitik Nr.55), Wien

Buchinger, Birgit (1989), Todesspuren, Jenseitspolitik im Diesseits, Reihe: Rechts-, Sozial- und Wirtschaftsphilosophie, Band 10, Peter Lang Verlag Frankfurt/Bern/New York/Paris

## **2. HerausgeberInnenschaft**

Stadler, Sonja/Barbara Schubert/Florian Spitzer, Birgit Buchinger (HgInnen) (2017), „Barrierefrei in Herz, Hirn und Haus“, Selbstbestimmtheit durch „Personzentrierte Haltung“, Dokumentation des Fachtages des Referats für Pastoral mit Menschen mit Behinderung der Erzdiözese Salzburg, 1. Juli 2016, St. Virgil/Salzburg, Salzburg

Bogner, Stefan/Birgit Buchinger/Cornelia Schmidjell (HgInnen) (2014), Die im Dunkeln sieht man nicht, Niedriglohn und Working Poor – Wahrnehmen und Handeln, Dokumentation der AK-Tagung „Faire Löhne sind möglich!“ am 1. Oktober 2013 an der Fachhochschule Salzburg, hrsg. von der Kammer für Arbeiter und Angestellte Salzburg, Salzburg

Birgit Buchinger, Günther Marchner, Angela Schoibl - b.a.s.e. (Hgin) (2008), Gesellschaftsbezogene Forschung: Eine Fachtagung zu „Relevanz und Qualität des außeruniversitären Sektors in der Wissenschaftslandschaft“ am 19. Juni 2008 in Wien, Dokumentation, Wien 2008

Buchinger, Birgit/Renate Fuxjäger/Ulli Gschwandtner/Sonja Lengauer/Lucie Prochazkova/Tom Schmid (HgInnen) (2007), Qualitätsentwicklung Gender Mainstreaming, Publikationsreihe der EQUAL Entwicklungspartnerschaft QE-GM, Band 3 – Märkte, Wien 2007

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (Redaktion und Koordination) (2005), Curriculum, Gewalt gegen Frauen und Kinder, Opferschutz an Wiener Krankenanstalten, Ein Handbuch, Hginnen: MA 57, Fonds Soziales Wien (dieSie), Konzept und Umsetzung: Alexandra Grasl, Karin Spacek, Beate Wimmer-Puchinger, unter Mitarbeit von Anna Stifinger, Wien

Ranftl, Edeltraud/Birgit Buchinger/Ulrike Gschwandtner/Oskar Meggeneder (HgInnen) (2002), Gleicher Lohn für gleichwertige Arbeit, Praktische Beispiele diskriminierungsfreier analytischer Arbeitsbewertung, München und Mering

## **3. Veröffentlichte Forschungsberichte**

Buchinger, Birgit/Nicole Schaffer (2016), Erster Welser Frauenbericht, unter Mitarbeit von Annetta Mäser und Mira Turba, Projektleiterin: Claudia Glössl, hrsg. vom Magistrat Wels, Büro für Frauen, Gleichbehandlung und Integration, Wels

Magistrat der Stadt Linz, Frauenbüro (Hg.) (2015), Frauenprogramm der Stadt Linz 2015, Autorinnen: Jutta Reisinger (Frauenbeauftragte); Renate Böhm und Birgit Buchinger: Grundlage des Frauenprogramms, Linz

Birgit Buchinger/Gabi Pöhacker/Nicole Schaffer /Sonja Stadler (2015), Endbericht zum Kursprogramm „Gesundsein. Ein Kurs zur Förderung der Gesundheitskompetenz für Menschen mit Lernschwierigkeiten“, Ein Projekt der Wiener Gesundheitsförderung, finanziert vom Landesgesundheitsförderungsfonds, der im Rahmen der Gesundheitsreform von der Sozialversicherung und der Stadt Wien eingerichtet wurde, Projektleiterin: Heidrun Rader, hrsg. von der Wiener Gesundheitsförderung, Wien

Sonja Stadler/Gabi Pöhacker/Birgit Buchinger/Nicole Schaffer (2015), Kompendium zum Kursprogramm „Gesundsein. Ein Kurs zur Förderung der Gesundheitskompetenz für Menschen mit Lernschwierigkeiten“: TrainerInnen-Handbuch und Seminarcurriculum, Ein Projekt der Wiener Gesundheitsförderung, finanziert vom Landesgesundheitsförderungsfonds, der im Rahmen der Gesundheitsreform von der Sozialversicherung und der Stadt Wien eingerichtet wurde, Projektleiterin: Heidrun Rader, Wien

Wroblewski, Angela/Birgit Buchinger/Nicole Schaffer (2014), Kulturwandel zur geschlechtergerechten Wissenschafts- und Forschungslandschaft 2025, unter Mitarbeit von Anna Palienko, Studie im Auftrag des BMFWF, hrsg. vom Institut für Höhere Studien, Wien

Böhm, Renate/Birgit Buchinger (2014), Wenn Verhütung misslingt ... Entstehungssituationen ungewollter und abgebrochener Schwangerschaften, Projektleitung: Petra Schweiger, hrsg. vom Salzburger Frauengesundheitszentrum ISIS, Salzburg

Böhm, Renate/Birgit Buchinger (2013), Salzburger Frauenbericht, Rückschau, Status, Ausblick, hrsg. vom Magistrat Salzburg, Frauenbüro, Salzburg

Buchinger, Birgit/Markus Königstorfer (2012), Soziale Lagen und Armutsgefährdung von Niedrigverdienenden im Bundesland Salzburg, Maßnahmen und Handlungsempfehlungen, hrsg. von der AK Salzburg, Salzburg

Böhm, Renate/Birgit Buchinger (2011), Erster Linzer Frauenbericht, Projektleitung: Gabriella Hauch, Institut für Frauen- und Geschlechterforschung an der JKU Linz, hrsg. vom Magistrat Linz, Frauenbüro, Linz

Buchinger, Birgit/Peter Huber/Hedwig Lutz/Christine Mayrhuber/Margit Schratzenstaller (2010), „Salzburger Leitbild für Chancengleichheit von Frauen und Männern“, Ein Kooperationsprojekt von Solution und WIFO, entwickelt im Auftrag des TEP – Arbeit für Salzburg, Salzburg (rev.)

Buchinger, Birgit/Peter Huber/Hedwig Lutz/Christine Mayrhuber/Margit Schratzenstaller (2010), Grundlagenpapier zum „Salzburger Leitbild für Chancengleichheit von Frauen und Männern“, Ein Kooperationsprojekt von Solution und WIFO, entwickelt im Auftrag des TEP – Arbeit für Salzburg, Salzburg (rev.)

Buchinger, Birgit/Doris Gödl (2010), Evaluierung des Wiener Programms für Frauengesundheit, Programmperiode 2004 bis 2009, Endbericht, hrsg. vom Wiener Programm für Frauengesundheit und der Wiener Gesundheitsförderung, Wien (rev.)

Banos Sissi/Birgit Buchinger (2010), Frauen in Fach- und Führungspositionen in der IG Metall, Eine empirische Befragung, unter Mitarbeit von Birgit Buchinger, hrsg. von der IG Metall, Frankfurt/Main (rev.)

Buchinger, Birgit (2010), „In der Mitte der Gesellschaft“ - Zur sozialen Lage und Armutsgefährdung von NiedrigverdienerInnen im Bundesland Salzburg, Eine handlungsorientierte Studie, unter Mitarbeit von Markus Königstorfer und Katrin Pacher (beide Institut für Grundlagenforschung, Salzburg), hrsg. von der Arbeiterkammer Salzburg, Salzburg (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2008), Frauen mit Behinderungen und Beeinträchtigungen am Salzburger Arbeitsmarkt, Eine qualitative, handlungsorientierte Studie, erstellt im Auftrag des TEP Salzburg, Salzburg (rev.)

Buchinger, Birgit/Doris Gödl (2008), Maßnahmenempfehlungen für Frauen 50+ in Vorarlberg, Liechtenstein und St. Gallen, entwickelt im Rahmen des Interreg-Projektes Frauenleben 50+, hrsg. von den 3Länderfrauen, Bregenz (rev.)

Jugendnetzwerk Salzburg (2007), Endbericht EQUAL-Projekt Jugendnetzwerk Salzburg, beruhend auf den Berichten: Schoibl, Heinz, Schlussbericht sowie Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner, Gender Mainstreaming in der EP Jugendnetzwerk Salzburg. Endbericht sowie den Berichten der ProjektpartnerInnen, Salzburg

Buchinger, Birgit/Günther Marchner/Angela Schoibl (2007), Qualität und Qualitätssicherung in der außeruniversitären gesellschaftsbezogenen Forschung, Grundlagenpapier, hrsg. von b.a.s.e., Salzburg

Buchinger, Birgit/Ulli Gschwandtner (2007), Antragsformulare für die Gewährung eines Förderbeitrages des Landes Kärnten für Projekte der Gesundheitsförderung und universellen Prävention, unter Mitarbeit von Ulrike Garstenauer, Ein begleitendes Beratungsprojekt der Abteilung 12 Sanitätswesen des Amtes der Kärntner Landesregierung, hrsg. von der Kärntner Landesregierung, Klagenfurt

Buchinger, Birgit/Ulli Gschwandtner (2007), Einführung in wesentliche Aspekte von Gesundheitsförderung und universeller Prävention, unter Mitarbeit von Ulrike Garstenauer, Ein begleitendes Beratungsprojekt der Abteilung 12 Sanitätswesen des Amtes der Kärntner Landesregierung, hrsg. von der Kärntner Landesregierung, Klagenfurt

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner/Günther Marchner (2006), Formative Evaluierung von „Anders Altern in Radenthein – Gesundheitsförderung im Alter“, Endbericht, Salzburg (rev.)

Mayrhuber, Christine/Michaela Neumayr/Margit Schratzenstaller/Birgit Buchinger/Ulrike Gschwandtner (2006), Gender-Budget-Analyse für Oberösterreich, Endbericht, Studie des Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung und Solution im Auftrag des Amtes der Oberösterreichischen Landesregierung, unter Mitarbeit von Hedwig Lutz, Salzburg, Wien (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2006), Kärntner Frauen Gesundheits Programm (Langfassung), Projektleitung Regina Steinhauser, herausgegeben vom Frauengesundheitszentrum Kärnten, unter Mitarbeit von Ulrike Wöhlert und Ulrike Garstenauer, Villach, Salzburg (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2006), Kärntner Frauen Gesundheitsprogramm (Kurzfassung), Projektleitung Regina Steinhauser, herausgegeben vom Frauengesundheitszentrum Kärnten, unter Mitarbeit von Ulrike Wöhlert und Ulrike Garstenauer, Villach, Salzburg (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2006), Der Gender Markt, Eine qualitative Studie zu AnbieterInnen, Strukturen und Standards, hrsg. von der EQUAL Entwicklungspartnerschaft Gender Mainstreaming. Schriftenreihe Band 1, unter Mitarbeit von Ulrike Garstenauer, Wien

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2005), Bewegende Beziehungen, Ergebnisse der Evaluierung des Mentoring-Programms mu:v an der Universität Wien, Salzburg, Wien (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2005), „Und ich weiß, je länger es dauert, desto schwieriger wird es“ Unterstützungsnotwendigkeiten des AMS zur Erleichterung des beruflichen Wiedereinstieges nach längerer Beschäftigungspause anhand des Beispiels Vorarlberg, AMS report 44, hrsg. vom Arbeitsmarktservice Österreich, Wien

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2005), „Das ist keine Sozialromantik“, Gleichstellung von Frauen und Männern in Salzburger Betrieben, Studie im Rahmen des Equal-Projektes „Salzburg goes Equal“, unter Mitarbeit von Ulrike Garstenauer, hrsg. vom Land Salzburg, Salzburg (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2005), iNNENansichten, gendern heißt verändern, Grünes Frauenprojekt Oberösterreich, Endbericht, unter Mitarbeit von Nina Grabner, Salzburg (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2005), Gender Mainstreaming in der betrieblichen Gesundheitsförderung, Endbericht, unter Mitarbeit von Silvia Almer-Eichhaber und Ulrike Garstenauer, Salzburg (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2004), Evaluation der Umsetzung des Wiener Programms für Frauengesundheit 1999 bis 2004, unter Mitarbeit des Instituts für Grundlagenforschung (IGF) und Ulrike Garstenauer, hrsg. vom Fonds Soziales Wien, Wien

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2004), „... hätte die Universität Salzburg auf diesem Gebiet nichts, wäre sie defizitär“, Begleitende Evaluierung von gendup - Zentrum für Frauen- und Geschlechterforschung Salzburg, (Projektleiterin: Julia Neissl, unter Mitarbeit von Sabine Waldhuber, Sylvia Almer-Eichhaber, Clarissa Edthofer, Kirstin Eckstein), Salzburg (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2004), Unterstützungsnotwendigkeiten des AMS zur Erleichterung des beruflichen Wiedereinstieges von Frauen, Eine Studie des AMS Vorarlberg, AMS info 68, Wien

Hofstadler, Beate/Birgit Buchinger/Manuela Ritter (2003), „... und immer unabhängig sein“, Frauen ab 50 in Oberösterreich, Eine qualitative Studie, Projektleitung: Univ. Prof<sup>in</sup> Dr<sup>in</sup> Gabriella Hauch, Institut für Frauen- und Geschlechterforschung, JKU Linz, hrsg. vom Amt der OÖ. Landesregierung, Büro für Frauenfragen, Linz (rev.)

Ranftl, Edeltraud/Birgit Buchinger/Ulrike Gschwandtner/Oskar Meggeneder (2003), Diskriminierungsfreie Arbeitsbewertung und Arbeitsorganisation, Forschungsbericht, Projektleitung: Ranftl Edeltraud, hrsg. vom Sozialministerium, Wien (rev.)

Buchinger, Birgit /Ulrike Gschwandtner (2002), „Plötzlich ist das Leben anders“, Eine sozialwissenschaftliche Studie zu frauengerechter Gesundheitsversorgung am Beispiel des Brustkrebs, Projektleitung: Mag<sup>a</sup> Regina Steinhauser, unter Mitarbeit von Eva Brunner, Sylvia Almer, Sabina Waldhuber, Wolfgang Karlhuber, Mira Schaden, hrsg. vom Frauengesundheitszentrum Kärnten, Salzburg/Villach (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2001), „Sonne, wo warst du?“, Evaluierung des „AlphaBeterisierungsCentrum - Lesen & Schreiben für Erwachsene“ in Salzburg, Salzburg (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2002), Evaluierung des Modellprojektes/Wohnsiedlung „Frauen-Werk-Stadt“ in Wien/Floridsdorf, in Kooperation mit DI Architektin Christine Zwingl, unter der Mitarbeit von Elfriede C. Neubauer, Wien

Buchinger, Birgit/Erika Pircher/Ulrike Gschwandtner/Gabriele Reinstadler (2002), 1x1 = mehr als Eins, Stationen auf dem Weg zur Chancengleichheit, hrsg. von der IG Metall und von Transnet, Frankfurt/Main (rev.)

Buchinger, Birgit/Erika Pircher/Ulrike Gschwandtner/Gabriele Reinstadler (2002), 1x1 = more than one, On track for equal opportunities, hrsg. von der IG Metall und von Transnet, Frankfurt/Main (rev.)

Mairhuber, Ingrid/Ulli Pastner/Birgit Buchinger/Ulrike Gschwandtner (2001), Entwicklung von Gleichstellungsstrategien in der außeruniversitären Forschung in Österreich, Endbericht des von der Abteilung Gesellschaftswissenschaft des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur in Auftrag gegebenen Projekts, Salzburg, Wien (rev.)

Buchinger, Birgit/Doris Gödl/Ulrike Gschwandtner (2001), „Atypische Beschäftigungsverhältnisse erfordern eine atypische Interessenvertretung“, Betriebliche Organisation in Unternehmen mit vorwiegend atypischen Beschäftigungsverhältnissen im Reinigungsgewerbe und in den Sozialen Diensten im Bundesland Salzburg, hrsg. von der Arbeiterkammer Salzburg, Salzburg (rev.)

Buchinger, Birgit/Doris Gödl/Ulrike Gschwandtner (2001), „Jump In!“, Offene Berufswahl von jungen Frauen und Männern in Vorarlberg, Liechtenstein und St. Gallen, Ein Projekt des Interreg II-Programms Alpenrhein, Bodensee, Hochrhein, Dokumentation des Projektverlaufs und der Fachtagung vom 21. Mai 2001 in Bregenz, hrsg. vom Frauenreferat des Landes Vorarlberg, (Projektleitung: Monika Lindermayr, Bernadette Kubikrisch, Vera Niedermann, unter Mitarbeit von Bifo Vorarlberg, Andrea Trappel, Klaus Mathis), Bregenz

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner/ Elfriede C. Neubauer (2000), Salzburger Frauengesundheitsbericht 2000, Eine handlungsorientierte Untersuchung, hrsg. vom Büro für Frauenfragen und Gleichbehandlung des Landes Salzburg und vom Frauenbüro der Stadt Salzburg, Projektleitung: Petra Schweiger, Salzburg (rev.)

Böhm, Renate/Birgit Buchinger/Gödl Doris/Ulrike Gschwandtner (1999), Call-Centers in Salzburg, Telefonieren, bis die Ohren glühen, Eine handlungsorientierte Untersuchung, unter Mitarbeit von Wilfried Bischofer, Heinz-Dietmar Fürst, Wolfgang Goricnik, Anna Stiftinger, Salzburg (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (1999), Europa - und alles wird gut?, Chancen und Grenzen der Gleichstellungspolitik des Europäischen Sozialfonds in Österreich, hrsg. vom BM für Arbeit, Gesundheit und Soziales, Wien (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner/Anna Stiftinger (1999), Bericht der Bundesregierung über Maßnahmen zum Abbau von Benachteiligungen von Frauen gemäß BGBl. Nr. 837/1992, Berichtszeitraum 1997/98, Wien

Buchinger, Birgit/Doris Gödl/Ulrike Gschwandtner (1998), „Frauenleben im Herrgottswinkel“, Weibliche Lebenswelten in Osttirol, Osttiroler Frauenbericht, Innsbruck (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (1998), Goldmarie, Eine Fachtagung zu Lohn, Qualifikation und Geschlecht, hrsg. vom BM für Arbeit, Gesundheit und Soziales, Wien (rev.)

Pircher, Erika/Ilse König (1998), Managing E-Quality, Führungskräftebildung für ein gleichstellungsorientiertes Management, Manual, unter Mitarbeit von Birgit Buchinger, Alicia Bruce, Brigitta Kreß, Wien

Pircher, Erika/Ilse König (1998), Managing E-Quality, Executive Training for Equality Oriented Management, Manual, in co-operation with: Birgit Buchinger, Alicia Bruce, Brigitta Kreß, Wien

Gschwandtner, Ulrike/ Heinz Schoibl (1998), Samba.digital, Ein Beschäftigungsprojekt für Psychiatrieerfahrene mit hohem Ausbildungsniveau, Salzburg

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner/Erika Pircher (1998), Chancengleichheit und Tarifverhandlungen in der Europäischen Union, Eine Fallstudie im Dienstleistungssektor in Österreich, Phase III, hrsg. von der Europäischen Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitswelt, Dublin (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner/Erika Pircher (1998), Equal Opportunities and Collective Bargaining - A Case Study in Austria, ed. by Europäische Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitswelt, Dublin (rev.)

Buchinger, Birgit / Doris Gödl, Ulrike Gschwandtner (1997), "...und dann werden sie radikal." Weibliche Lebenswelten im ländlichen Raum. Zweiter Salzburger Frauenbericht, unter Mitarbeit von Anna Maria Ibinger, Salzburg (rev.)

Gschwandtner, Ulrike/Birgit Feusthuber (1997), „... unser Leben als Kultur begreifen...“, Forschungsbericht über die Geschichtswerkstatt im Kulturgelände Nonntal, Salzburg

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner/Erika Pircher (1997), Equal Opportunities and Collective Bargaining - Selected Agreements in Austria, hrsg. von der Europäischen Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitswelt, Dublin (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner/Erika Pircher (1996), Chancengleichheit und kollektive Verhandlungs- und Vertragspraxis in der EU, Eine Studie zur Situation in Österreich, hrsg. von der Europäischen Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitswelt, Dublin (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner/Erika Pircher (1996), Equal Opportunities and Collective Bargaining - Exploring the National Situation in Austria, hrsg. von der Europäischen Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitswelt, Dublin (rev.)

Gschwandtner, Ulrike/Sylvia Gonaus-Grinschgl (1996), ABZ-Techno Media Center, Eine Qualifizierungsmaßnahme für Frauen im Bereich der neuen Technologien, Projektbericht, Salzburg

Gschwandtner, Ulrike / Gerhard Botz (1996), „Angewandte Geschichte“ und Berufskarrieren von Historikern und Historikerinnen, Projektleiter: Gerhard Botz, unter Mitarbeit von Brigitte Rath (gefördert vom BM für Wissenschaft, Forschung und Kunst), Salzburg

Gschwandtner, Ulrike (1996), Berufskarrieren von Wiener Historikerinnen und Historikern (seit 1966), Projektleitung: Gerhard Botz, unter Mitarbeit von Brigitte Rath und Albert Müller, (gefördert vom Kulturamt der Stadt Wien), Salzburg

Buchinger, Birgit/Erika Pircher (1995), Johanna Bond und das Geheimnis der gläsernen Decke, Ein Handbuch, um Diskriminierungen in der Arbeitswelt auf die Schliche zu kommen, hrsg. von Helga Konrad, Bundesministerin für Frauenangelegenheiten, Wien (rev.)

Buchinger, Birgit/Erika Pircher (1994), Versteckte Diskriminierung, Frauenspezifische Diskriminierungsprozesse in der betrieblichen Praxis am Beispiel von drei Betrieben im Bundesland Salzburg, hrsg. von der Bundesministerin für Frauenangelegenheiten, Wien (rev.)

Gschwandtner, Ulrike/Elisabeth Freudenthaler/Werner Pichler (1993), Wohnungsnot und Wohnungslosigkeit von ArbeitsimmigrantInnen, AsylwerberInnen und Flüchtlingen in Salzburg am Beispiel des Bahnhofsviertels, Salzburg

Freudenthaler, Elisabeth/Ulrike Gschwandtner, Werner Pichler (1992), „Menschenmarkt“, Zur Praxis der Arbeitskräfteüberlassung in Salzburg, AK-Studienreihe, Salzburg

Buchinger, Birgit/Barbara Burgstaller (1991), „Vernetzte Bewegungen“, Entwicklung und Durchführung von Unterstützungsmaßnahmen für die betriebliche Interessenvertretung durch Frauen, hrsg. von der AK Salzburg, Salzburg

Buchinger, Birgit (1991), Alleinerziehen in Salzburg, hrsg. vom Frauenbüro der Stadt Salzburg

Buchinger, Birgit/Barbara Burgstaller/Erika Pircher (1990), ...und sie bewegt (sich) doch! Die Arbeit der Betriebsrätinnen im Bundesland Salzburg. Eine handlungsorientierte Untersuchung, hrsg. von der AK Salzburg, Salzburg (rev.)

#### **4. Wissenschaftliche Aufsätze**

Buchinger, Birgit (2017), „Skizzen zu Arbeit und Altern: Prognosen, Mythen und Gestaltungsräume“ – Revisited unter den Vorzeichen von Arbeit 4.0, in: AMS Forschungsnetzwerk (Hg.), AMS Report, Wien (erscheint)

Buchinger, Birgit/Michaela Erkl/Thomas Zitz (2014), Männlichkeitspraxen und Arbeitszufriedenheit in einem österreichischen Zementbetrieb, in: Weg, Marianne/Brigitte Stolz-Willig (Hginnen), Agenda Gute Arbeit: geschlechtergerecht! Mit einem Vorwort des DGB-Vorsitzenden Reiner Hoffmann, Hamburg (erscheint)

Buchinger, Birgit (2013), Niedriglohn, soziale Lagen und Armutsgefährdung in Österreich, in: Pfeil, Walter J./Clemens Sedmak (Hg.), Arm trotz Erwerbstätigkeit, Working poor in Österreich, Wien, 35-62

Böhm, Renate/Birgit Buchinger/Liane Pluntz/Mira Turba (Special Guest: Erica Fischer) (2012), Und sie bewegt sich weiter - Zum Verhältnis der autonomen Frauenbewegung zur Gleichstellungspolitik in Österreich, In: Stiegler, Barbara (Hgin), Erfolgreiche Geschlechterpolitik, Ansprüche – Entwicklungen – Ergebnisse, Expertise im Auftrag der Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik der Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn, 105-118

Buchinger, Birgit (2011), Zur sozialen Lage und Armutsgefährdung von niedrigverdienenden Beschäftigten im Bundesland Salzburg, in: SWS Rundschau, Heft 1/2011, 61-83

Klatzer, Elisabeth/Margit Schratzenstaller/Birgit Buchinger/Nicole Schaffer (2010), Gender Budgeting in the Constitution – A Look at Formal and Real Conditions in Austria, in: Internationale Politik und Gesellschaft (IPG) 2/2010, Bonn, 48-64 (rev.)

Buchinger Birgit/Luise Gubitzer/Elisabeth Klatzer/Karoline Mitterer/Katharina Muhr/Sybille Pirklbauer/Nicole Schaffer/Christa Schlager/Margit Schratzenstaller (Autorinnenkollektiv) (2009), Gender Budgeting in Österreich – Möglichkeiten und Grenzen einer politischen Gleichstellungsstrategie, in: Appelt, Erna (Hgin), Gleichstellung in Österreich – eine kritische Bilanz, Innsbruck, Linz, Bozen, 79-98 (rev.)

Schaffer, Nicole/Birgit Buchinger (2009), Gender Budgeting – Ein Werkstattbericht, in: Woitech, Birgit/Helene Schiffbänker/Nicole Schaffer/Sybille Reidl, Ein anderer Blickwinkel, Erfahrungen aus der angewandten Genderforschung, hrsg. von Joanneum Research, Wien, 179-190 (rev.)

Buchinger, Birgit/Johannes Jäger/Bettina Köhler (2008), Regionale Governance in der Centropo Region: Zwischen Wettbewerbsorientierung und Allgemeinwohl, in: Wirtschaft und Management, Schriftenreihe zur sozialwissenschaftlichen Forschung und Praxis, hrsg. von der FH bfi Wien, Band 9, November 2009, 9-27 (rev.)

Böhm, Renate/Birgit Buchinger (2007), Grünes Licht für Herbstzeitlose, in: medianet, 16.1.2007

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner/Christine Mayrhuber/Michaela Neumayr/Margit Schratzenstaller (2007), Gender-Budget-Analysen: Methodische und konzeptionelle Grundlagen, in: WIFO-Monatsberichte 1/2007, Wien, 47-54 (rev.)

Buchinger, Birgit (2007), Von der „richtigen Wissenschaft“ zur „guten Arbeit im Wissenschaftsbetrieb“? Realitäten, Grenzen und Notwendigkeiten rund um work-life-balance an österreichischen Universitäten, in: IFF Info, Zeitschrift des Interdisziplinären Zentrums für Frauen- und Geschlechterforschung (IFF) an der Universität Bielefeld, 24. Jahrgang, 2007, Nr. 33, 7-20 (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulli Gschwandtner (2007), Heterogenität als Strukturmerkmal – Der Gender Markt, in: Buchinger, Birgit/Renate Fuxjäger/Ulli Gschwandtner/Sonja Lengauer/Lucie Prochazkova /Tom Schmid (HgInnen), Qualitätsentwicklung Gender Mainstreaming, Band 3 – Märkte, Publikationsreihe der EQUAL Entwicklungspartnerschaft QE-GM, Wien, 12 – 23 (rev.)

Buchinger, Birgit (2006), Gendergerechtigkeit – ein Kriterium für zukunftsfähiges Handeln, in: KSÖ-Dossier, 05/2006, 11-15 (rev.)

Buchinger, Birgit (2006), Skizzen zur „work-life-balance“ bei WissenschaftlerInnen an österreichischen Universitäten, in: Buchmayr, Maria/Julia Neissl (Hginnen), work-life-balance & Wissenschaft – ein Widerspruch?, Wien, Berlin, 23-38 (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2006), Gendern heißt ändern! Standards und Qualitätskriterien für Gender Mainstreaming-Prozesse, in: Gubitzer, Luise/Susanne Schunter-Kleemann (Hginnen), Gender Mainstreaming – Durchbruch der Frauenpolitik oder deren Ende?, Frankfurt am Main, 235 – 249 (rev.)

Haug, Frigga/ Ulrike Gschwandtner (2006), „... dass in der Zukunft alles besser wird!“ – Zukunftserwartungen von Schülerinnen und Schülern, in: IFF Info (Zeitschrift des Interdisziplinären Zentrums für Frauen- und Geschlechterforschung der Universität Bielefeld), 23. Jg./N2. 32/2006, 7-19

Gschwandtner, Ulrike (2006), Die Ökonomisierung des Sozialen als Frage der Geschlechterverhältnisse - für eine Politik der Einmischung, in: Böllert, Karin/Peter Hansbauer/Brigitte Hasenjürgen, Sabrina Langenohl (HgInnen), Die Produktivität des Sozialen – den sozialen Staat aktivieren, Sechster Bundeskongress Soziale Arbeit, Wiesbaden, 107-111

Buchinger, Birgit (2005), Männlichkeit im Spannungsfeld zwischen Brüchigkeit und Remaskulinisierung – Einblicke in österreichische Verhältnisse, in: Fröse, Marlies W. (Hgin), Management Sozialer Organisationen, Beiträge aus Theorie, Forschung und Praxis – Das Darmstädter Management-Modell, Bern, 151-161 (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2005), Bewegende Beziehungen, Ergebnisse der Evaluierung des Mentoring-Programms mu:v an der Universität Wien, in: Nöbauer, Herta/Evi Genetti/Waltraud Schlögl (Hginnen), Mentoring für Wissenschaftlerinnen, Im Spannungsfeld universitärer Kultur- und Strukturveränderungen, Wien, 221-386 (rev.)

Nöbauer, Herta/Waltraud Schlögl/Evi Genetti/Birgit Buchinger/Ulrike Gschwandtner (2005), Standards und Empfehlungen für Mentoring im universitären Feld, in: Nöbauer, Herta/Evi Genetti/Waltraud Schlögl (Hginnen), Mentoring für Wissenschaftlerinnen, Im Spannungsfeld universitärer Kultur- und Strukturveränderungen, Wien, 387-392 (rev.)

Buchinger, Birgit (2004), „...dass man ein ‚ganzer Mann‘ ist“, Facetten der Konstruktionsprozesse von Männlichkeit, in: Bundesministerium für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz (Hg.), Psychosoziale und ethische Aspekte der Männergesundheit, Wien, 67-74 (rev.)

Buchinger, Birgit/Doris Gödl/Ulrike Gschwandtner (2004), Karriereverläufe und Vereinbarkeit von Beruf und Privatem bei WissenschaftlerInnen, in: Appelt, Erna M. (Hgin), Karrierenschere, Geschlechterverhältnisse im österreichischen Wissenschaftsbetrieb, Wien, 47-69 (rev.)

Gschwandtner, Ulrike/Anna Stiftinger (2004), „Ditact\_women’s IT summer studies 2003“, in: Hanappi-Egger, Edeltraud (Hgin), woman@work, Informations- und Kommunikationstechnologien als Beschäftigungsfeld aus der Sicht von Frauen, Wien, 121-127.

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2003), „Beschleunigte Erfahrungen“, Ergebnisse der Evaluierung des Mentoring-Programms mu:v an der Universität Wien, in: Genetti, Evi Herta Nöbauer/Waltraud Schlögl (Hginnen), move on ..., Ergebnisse und Empfehlungen aus dem Wiener Mentoring-Projekt für Nachwuchswissenschaftlerinnen, Wien, 13-50 (rev.)

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2002), „Der Prozess ist der Schlüssel“, Ergebnisse des Projektes D.A.B.O.-Bank, in: Ranftl, Edeltraud/Birgit Buchinger/Ulrike Gschwandtner/Oskar Meggeneder (HgInnen), Gleicher Lohn für gleichwertige Arbeit, Praktische Beispiele diskriminierungsfreier analytischer Arbeitsbewertung, München und Mering, 65-81 (rev.)

Gschwandtner, Ulrike/Doris Gödl/Birgit Buchinger (2002), „Vom Ende des Typischen“, Möglichkeiten und Grenzen betrieblicher Interessenvertretung in Unternehmen mit vorwiegend atypischen Beschäftigungsverhältnissen, in: Eichmann, Hubert et al. (Hg.), „Game over?“, Neue Selbständigkeit und New Economy nach dem Hype, Wien, 263-284 (rev.)

Gschwandtner, Ulrike (2002), "Call me now" - Arbeiten in Callcenters, in: Flecker, Jörg/Hans Georg Zilian (Hg.), e-Work: Neue Jobchancen - real oder virtuell?, Wien

Buchinger, Birgit/Sieglinde Katharina Rosenberger (2001), A women-friendly employment administration pursues symbolic policies in Austria, in: Mazur, Amy G. (ed), State feminism, women's movements and job training, Making democracies work in the global economy, New York, London, Routledge, 65-76 (rev.)

Buchinger, Birgit/Beate Hofstadler (2001), Laute Stille - Männer sprechen über sich, in: Schaller-Steidl, Roberta et al. (Hg.), Einsamkeiten, Orte, Verhältnisse, Erfahrungen, Figuren, Wien (rev.)

Buchinger, Birgit/Doris Gödl/Ulrike Gschwandtner (2001), „Der Alltag ist ein Kampf ums Überleben“, Betriebliche Interessenvertretung in Unternehmen mit vorwiegend atypischen Beschäftigungsverhältnissen im Reinigungsgewerbe und in den Sozialen Diensten im Bundesland Salzburg, in: WISO, 24. Jg., 2001/Nr.2, 85-102 (rev.)

Frauenbüro der Stadt Wien, MA 57 (Hg.) (2001), 7 Schritte zur Gleichstellung, Handbuch zur betrieblichen Gleichstellung von Frauen und Männern und zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie/Privatleben, Text und Konzeption: Erika Pircher und Eugene Sensenig-Dabbous (Gender Link) unter Mitarbeit von FORBA, IFA Wien, Institut für Konfliktforschung, Komunariko, Solution Salzburg und W.A.S., Wien

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2000), Geschlecht und Arbeit in Europa, Anforderungen an eine frauengerechte Arbeitsmarktpolitik, in: Wolfgruber, Elisabeth/Petra Grabner (Hginnen), Politik und Geschlecht, Dokumentation der 6. Frauenringvorlesung an der Universität Salzburg, WS 1999/2000, Innsbruck/Wien/München, 211-222 (rev.)

Buchinger, Birgit/Erika Pircher/Ulrike Gschwandtner (2000), Equal Opportunities and Collective Bargaining in Austria, in: Transfer, European Review of Labour and Research, volume 6, number 2, summer 2000, 272-289 (rev.)

Buchinger, Birgit/Doris Gödl/Ulrike Gschwandtner/ Ruperta Lichtenecker (1999), Gratwanderung zwischen sozialen und ökonomischen Zielen. Evaluierung des sozialökonomischen Betriebes „Team Idee“, in: Forschungs- und Entwicklungsberichte des AMS Wien 1998, Nr. 7, Wien, 23-67

Böhm, Renate/Birgit Buchinger/Doris Gödl/Ulrike Gschwandtner (1999), „There is a problem in the pipeline“, Call-Centers in Salzburg, Eine handlungsorientierte Untersuchung, in: SWS Rundschau, Heft 3/1999, Salzburg, 266-281 (rev.)

Buchinger, Birgit/Beate Hofstadler (1999), KörperNormen – KörperFormen, Über-Gewicht bei Frauen, in: Lutter, Christina/Elisabeth Menasse-Wiesbauer (Hginnen), Frauenforschung, feministische Forschung, Gender Studies: Entwicklungen und Perspektiven, Wien, 225-274 (rev.)

Buchinger, Birgit (1998), Leitlinien und Chancen für berufstätige Frauen von morgen, in: 10 Jahre Wiedereinstiegskurse für Frauen am bfi Tirol, Innsbruck, 77-84 (rev.)

Gödl, Doris/Ulrike Gschwandtner/Birgit Buchinger (1998), „Zwischen Tradition und Moderne“ - Weibliche Lebenswelten in den Hohen Tauern, in: Leidold, Lucia/Romana Rotschopf/Alfred Winter/Sabine Fuchs (HgInnen), Frauen in den Hohen Tauern, Vom Korsett zum Internet, Neukirchen, 183-197 (rev.)

König, Ilse/Erika Pircher/Birgit Buchinger (1998), „Managing E-Quality“ - ein Werkstattbericht, in: Bendl, Regine/Ulrike Papouschek/Ulli Pastner (Hginnen), Im Aufbruch, Betriebliche Frauenförderung in Österreich, Frankfurt/Main, 209-221 (rev.)

Gschwandtner, Ulrike/Ulf Kadritzke/Joe Leutner/Christoph Parnreiter (1998), Flexwork. Was ist morgen noch normal, in: Vita activa, zweiter Teil, Dimensionen neuer Arbeitswelten, (Hg.) Zukunfts- und Kulturwerkstätte, Wien, 8-41

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (1997), „Wir verhandeln geschlechtsneutral“ - Kollektivvertrag und männliches Menschenbild, in: Gerhard Gstöttner-Hofer/Erwin Kaiser/Sepp Wall-Strasser/Wolfgang Greif (Hg.), Was ist morgen noch normal? Gewerkschaften und atypische Arbeitsverhältnisse, Wien, 111-129 (rev.)

Buchinger, Birgit/Erika Pircher (1996), „Die gläserne Decke“ - Diskriminierungen in der Arbeitswelt, in: FrauenLebensArbeit, hrsg. von der Frauenberatungsstelle Graz, Graz, 4-12

Hofstadler, Beate/Birgit Buchinger (1995), Vom Umgang zum Umgehen, Essstörungen als Gegenstand in der medizinisch-psychotherapeutischen Praxis und Wissenschaft, in: Kleber, Jutta Anna (Hgin), Die Äpfel der Erkenntnis, Zur historischen Soziologie des Essens, Pfaffenweiler Centaurus, 121-145 (rev.)

Buchinger, Birgit/Erika Pircher (1994), Versteckte Diskriminierung, Frauenspezifische Diskriminierungsprozesse in der betrieblichen Praxis am Beispiel von drei Betrieben im Bundesland Salzburg, in: SWS-Rundschau 2/1994, 147-170 (rev.)

Buchinger, Birgit/Doris Gödl/Erika Pircher (1994), „Trialog in drei Akten“ - Über Wünsche und unheimliche Verhältnisse - Forschungspraxis von Frauen am Institut für Alltagskultur (IAK) Salzburg, in: Seiser, Gertraud/Eva Knollmayer (Hginnen), Von den Bemühungen der Frauen in der Wissenschaft Fuß zu fassen, Wien (rev.)

Buchinger, Birgit/Doris Gödl (1994), Un/erhörte Wünsche: Arbeits- und Lebensperspektiven von Mädchen und jungen Frauen in Salzburg, in: Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Hg.), Dokumentation der Enquete Berufswahl von Mädchen. Perspektiven – Hindernisse – Konzepte, Wien, 44-58

Buchinger, Birgit/Doris Gödl (1993), „Un/erhörte Wünsche“, Arbeits- und Lebensperspektiven von Mädchen und jungen Frauen in Salzburg, in: SWS-Rundschau 2/1993, 193-212 (rev.)

Buchinger, Birgit (1992), Von Unverdaulichem. Körper - Politik - Frauen, in: ÖZP, 1992/1, 79-88 (rev.)

Buchinger, Birgit (1992), „Im freien Feld“ - Außeruniversitäre Frauenforschung in Salzburg. Geschichte, Rahmenbedingungen, Arbeitsschwerpunkte und Akteurinnen, in: Büro für Frauenfragen des Bundeslandes Salzburg (Hg.), „Salzburg weiblich“ - Ein Frauenbericht, Salzburg, 205-212

Buchinger, Birgit/Barbara Burgstaller/Erika Pircher (1991), „In der Arena“, Zur betrieblichen Interessenvertretungspolitik von Frauen, in: SWS-Rundschau, Nr. 3/91, 345-362 (rev.)

Buchinger, Birgit (1990), Einverleiben - Verdauen - Ausscheiden, in: Werkblatt, Zeitschrift für Psychoanalyse und Gesellschaftskritik, Nr. 24/25, Wien (rev.)

## 5. Andere Publikationen

Buchinger, Birgit (2011), Entgeltdiskriminierung von Frauen – Die Spitze des Eisberges, In: Erfolgsmagazin  
(<http://magazin.unternehmerweb.at/index.php/2011/06/09/entgeltdiskriminierung-von-frauen-die-spitze-des-eisberges/>)

Gschwandtner, Ulrike (2004), Beim nächsten ASF wird alles besser? Die Netze müssen weiblich werden – Gender und Demokratie im Prozess der ersten österreichischen Sozialforen (ASF), in: Volksstimmen, Mai 2004, 9

Gschwandtner, Ulrike (2004), Die Netze müssen weiblich werden. Gender und Demokratie, in: Alaska, Heft 245, Juni 2004, 28-31

Gschwandtner, Ulrike (2004), Alles nur eine Frage der Methode? Überlegungen zur Wechselwirkung von Politik und Methode, in: Kranich 02/2004, 8-9

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (2001), Die Vision einer von Frauen und Männern gemeinsam gestalteten Arbeitswelt – der Beginn einer neuen Wirtschaftsethik, in: Assig, Dorothea (Hgin), Frauen in Führungspositionen, Die besten Erfolgskonzepte aus der Praxis, München, 1-8

Gschwandtner, Ulrike (2000), Der Everest ist weiblich, in: an.schläge, 14(2000), 5, 34-36

Buchinger, Birgit/Beate Hofstadler (1997), Dicke Geschichten, in: sic! 20/21, September 1997, 34-36

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (1997), Lohnt sich „Leistung“?, in: sic! 23, Februar 1997, 26-27

Buchinger, Birgit/Beate Hofstadler (1996), „Dicke Geschichten“, in: Pöllinger Briefe, 48/49(1996), 11-13

Gschwandtner, Ulrike (1996), Zurückschlagen? Gegen die alltägliche sexuelle Belästigung, in: Kunstfehler, Juni 1996

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (1996), Fabrik ohne Frauen?, Zur Zukunft der Frauenerwerbstätigkeit im industriellen Sektor, in: Stoff, 1/Okttober 1996, 7-9

Buchinger, Birgit/Erika Pircher (1995), Zur gläsernen Decke, in: an.schläge, Dezember 1994/Jänner 1995, 30-31

Buchinger, Birgit/Ulrike Gschwandtner (1995), „Tausche bildhübsches Brautkleid gegen Pistole!“, Die letzten fünf autonomen Frauenprojekte der Stadt Salzburg stehen unter massivem Druck, in: Kunstfehler Nov./Dez.